

Höxter
34
1530 Jan. 20. (am Tage Fabiani und Lebertian)

Johan Sufferdes u. Henrick Hennynge ^{die} Bürgermeister u. die Ratsknecht in Höxter
 Hans Remewinder, Hiderick Slüter, Henrick Thewes, Hans Schoneiohan, Adam
 Sufferdes, Tile Wesewell, Cordt Voss, Hans Honacken, Jost Laubrecht u. Johan
 Kniggen verkauften mit Zustimmung des alten Rates, der Defakten der Gilden
 u. der Gemeinheit, an die Defakten Vorsteher oder Veffasser der Kaufmannsgilde
 binnen Höxter (Ghilde des Koepmans) für 100 Goldgulden, die unter andere für
 Rückzahlung von 200 Gulden Pfählen an Meister Johan Brandes Sohn verbracht
 worden sind, eine jährliche in Michuachten fallige Rente von 20 Mark Goldes
 aus den Einkünften der Stadthofen Kaufmanns; Niederkauf mit Vinstelgähen
 Rindviehweidefrist vorbehalten.

Großes Stadtsiegel (ab)

Rückschrift: Entlopfung durch Rat am 4. Sept 1730. Ferdinandt Lerman Sec. -

dt. (und.) fest